

ALPENZOO AKTUELL

39. JAHRGANG | NR.4 | NOVEMBER 2018

FREUNDE
DES ALPENZOO



Zoo News | 17. Tagung Europäischer Zooförderer | Geschenke, Geschenke | Kegelrobber Auswilderung
Zooteam Christia Eberle | Zootierärzte | Wohlverdienter Ruhestand | Frühjahrsreise Leipzig



ZOO NEWS

Nach einem „verlängerten“ Sommer, zu verdanken den angenehm warmen und sonnigen Monaten, hat nun der Herbst endgültig Einzug gehalten. Die Laubblätter, sofern nicht schon am Boden, erstrahlen im Sonnenlicht in allen Farben. Das Grün weicht einem roten, gelben und orangen Farbspiel. Zwar müssen unsere Mitarbeiter nach wie vor den ein oder anderen Steilhang durchrechnen, doch hat sich der ALPENZOO inzwischen eine eigene Kehrmaschine geleistet und kann so das Wegesystem leichter von Laub und Dreck befreien. Dreck ist das Stichwort, denn wo gehobelt wird, fallen auch Späne, und Baustellen gibt es nach wie vor reichlich: da ist zum einen unser momentan größtes Projekt zu nennen, die Großvoliere, in die nächstes Jahr Gänsegeier, Schmutzgeier und Alpendohlen einziehen sollen. Die alten Hühnervolieren östlich des Elchgeheges wurden bereits völlig abgetragen und das Gelände bereits grob gestaltet. Mit etwas Fantasie kann sich der Besucher jetzt schon vorstellen, wie er durch die mit 1000m² größte Voliere in Serpentina frei von Stufen und Treppen durch die Geierfelsen flanieren wird. Weiterhin wird auch noch am neuen Wirtschaftsgebäude östlich des Schaustalls gewerkt und im Eingangsbereich unseres Zoos entsteht eine neue Anlage für Zwergmäuse. Da wird gesägt, geschweißt, geschraubt und vieles mehr. Und so ist auch unsere neue Kehrmaschine gut ausgelastet. Die Jungfernfahrt ebenfalls bereits hinter sich hat unser „Bärenmobil“, ein Elektrowagen, der zukünftig von kleinen Gruppen, die nicht so gut zu Fuß unterwegs sind, im Rahmen einer Führung gebucht werden kann.



Foto: Schmidt

Was gibt es tierisch Neues? Zur Belebung unserer Waldrappvoliere zeigen wir seit Oktober eine neue Vogelart, die sich vornehmlich am Boden aufhält: die Triaie (*Burhinus oediconemus*) gehören zur Familie der Regenpfeiferartigen und ihr kompakter Körper wird von relativ langen Beinen getragen. Obwohl kein Brutvogel, kann man die Vögel regelmäßig in den Ausläufern der Friaulischen Dolomiten, genauer gesagt im Flussbett des Tagliamento beobachten. Der Tagliamento, ist in seinem Verlauf ein typischer Wildfluss und nicht in ein künstliches Bett gezwängt. Dadurch befinden sich in seinem Flussbett ausgedehnte Kies- und Schotterbänke. Wenn er nicht viel Wasser führt, ist dies der ideale Lebensraum, in dem Triaie nach Nahrung suchen.



Wir erfreuen wir uns seit dem 17. Oktober über ein gesundes weibliches Grauviehkalb. Wir können vermelden: Mutter Susi und Kind wohlauf! Dem wollte Bajuwarin Walli, unsere Murnau-Werdenfeller Kuh nicht nachstehen und gebar am Nationalfeiertag, dem 26.10. ein Kalb, ebenfalls weiblich, ohne Komplikationen. „Das können die Tux-Zillertaler auch!“, dachte sich Elfi, 3-jährige Tochter unserer alterfahrenen Mutterkuh Tuxl und setzte am 5. November ebenso ein Madl. Fazit: der Kuhstall ist voll.

Dipl. Biol. Dirk Ullrich / Kurator

KEGELROBBEN AUSWILDERUNG

Am 21. Juni konnte ich während meines Besuchs als Mentor für den Zoo Kaliningrad, Russland an einer Kegelrobberauswilderung teilnehmen. Diese Aktion wurde von den Kollegen aus dem Zoo Kaliningrad organisiert und durchgeführt. Zwei weibliche Tiere wurden, geschwächt an der Küste aufgefunden wurden im Zoo veterinärmedizinisch versorgt und aufgepäppelt. Nach ca. sechs Wochen war es dann soweit, und die Tiere konnten auf russischer Seite im Nationalpark Kurische Nehrung wieder ausgewildert werden. Dazu wurden sie noch farbmarkiert, um bei späteren Sichtungen wieder erkannt zu werden. Ein ganz tolles Erlebnis, bei diesem aktiven Tierschutz dabei gewesen zu sein. Speziell, da genau eine Woche später der ALPENZOO auch wieder Steinböcke im Zillertal ausgewildert hat. Auch das ist eine Aufgabe von Zoologischen Gärten, der aktive Tierschutz.

Dipl. Biol. André Stadler / Direktor



17. TAGUNG EUROPÄISCHER ZOOFÖRDERER

Anfang Oktober diskutierten über 100 Zooförder-Vereinigungen über die Zukunft des Ehrenamts in den Tierparks. Die Tagung fand nach 1992 und 2004 bereits das 3. Mal in Innsbruck statt.



„Es muss uns künftig noch besser gelingen, Tierbegeisterten den persönlichen Mehrwert, den Reiz der ehrenamtlichen Aufgabe, näherzubringen und sie für die Sache zu begeistern“, fasst Patricia Niederwieser-Holzbaaur das Kernziel der Tagung zusammen.

Mit der gemeinsamen Tagung ist man dem Ziel einen deutlichen Schritt näher gekommen. Ein umfangreiches Rahmenprogramm in Innsbruck und im ALPENZOO ließ die Teilnehmer neben vielen wertvollen Inhalten auch zahlreiche Eindrücke rund um Innsbruck mit nach Hause nehmen.

ZOOTEAM CHRISTA EBERLE



Christa Eberle arbeitet seit 22 Jahren teilzeit im Büro des ALPENZOO. Davor war sie 12 Jahre wegen ihrer Kinder nicht berufstätig, hat aber bis davor 6 Jahre lang unterrichtet.

Was sind deine Aufgabenbereiche im Zoo?
Neben den vielfältigsten Aufgaben, die ein Büroalltag stellt, war mir der Bereich der „Tierpatenschaften“ von Anfang an der liebste. Er ermöglicht den Kontakt zu Menschen, die mehr als nur Besucher des ALPENZOO sind, und mittlerweile kann ich sagen, ist in vielen Fällen ein schöner menschlicher Kontakt entstanden. In den langen Jahren sind

kleine Tierpaten erwachsen geworden, und wenn - ausgehend von einer einzelnen Tierpatenschaft - nach und nach alle Familienmitglieder ihr Lieblingstier im ALPENZOO unterstützen, macht mich das persönlich sehr froh!

Welches ist dein Lieblingstier im Zoo?

Im Aqua-Terrarium finden sich meine Lieblingstiere, nämlich Gelbbauchunke und Laubfrosch. Auch auf die flinken Zwergmäuse freue ich mich wieder im kommenden Jahr.

Kannst du deinen Beruf auch mit deinem Hobby verbinden?

Ich halte mich sehr gerne in der Natur auf, also insofern ist der Arbeitsplatz „Zoo“ nahe gelagert. Auf jeden Fall ist mein Blick aus dem Bürofenster auf den Biberteich und im weitesten Sinn „ins Grüne“ etwas Besonderes und der eine oder andere Weg im Zoo ein wunderbarer Kontrast zur Arbeit am Schreibtisch.



Geschenke, Geschenke!

Weihnachten ist die Zeit des Schenkens, und wer seinen Lieben eine besondere Freude bereiten möchte, kann einiges dazu in unserm Zoo-Shop finden:

Die zwei neu aufgelegten **Kinderbücher** des ALPENZOO (Kinderführer und „Mein Buch vom Alpenzoo“), unser neues **Wimmelbuch** oder der **Alpenzookalender 2019**. **Freunde des Alpenzoo erhalten 10% Ermäßigung** auf diese Eigenproduktionen.

Aber auch Fachbücher, Zoo-Puzzle, Spielzeug und die Lithografie **Steinbock** des renommierten Tiroler Künstlers **Prof. Anton Christian** sind im Zoo-Shop erhältlich.



ALLTAG EINES ZOOTIERARZTES

Operation im Ausland...

Im September wurden wir zu zwei sehr speziellen Missionen gerufen:

1. Am 11. September haben wir Napa (Eisbär-Braunbär-Mix) in Arosa (Schweiz) von seinen Zahnschmerzen befreit.

2. Von 24.-27. September flogen wir mit Sack und Pack nach Pristina (Kosovo), wo wir die zahnmedizinische Versorgung von 6 weiteren Braunbären (Ero, Oska, Pashuk, Mira, Stivi und Tomi) durchführten. Nebenbei versorgten wir auch noch einen verunfallten Straßenhund. Alle Operationen verliefen nach Plan und unsere Patienten erholten sich wieder sehr schnell.

An dieser Stelle möchte ich den 4. Oktober 2018 –Welttierschutztag- kurz erwähnen. An



Tagen wie diesen wird uns wieder ganz besonders bewusst, welch erfüllenden Job wir täglich und bei solchen abenteuerlichen Aktionen eigentlich ausüben dürfen.

Der Aufwand war sehr groß, wir mussten schließlich auf alle Eventualitäten gefasst sein und genügend Material für alle Patienten mitbringen. Zum mitgebrachten Equipment zählten u.a. 2 Zahnstationen, Wurzelkanal-Füllmaterial, Operationsbesteck, Operationskleidung und 100 % Motivation. Weitere Projekte sind bereits in Planung – wir werden bestimmt in der Alpenzoo Aktuell und auch auf unserer Facebook-Seite (Tierarzt am Alpenzoo) und auf Instagram (_alpendoc_) darüber berichten. Vielleicht kommen in Zukunft ein paar kleine Videos dazu...

Ihr Dr. med.vet. Matthias Seewald



WOHLVERDIENTER RUHESTAND

Mit Mitte November 2018 ging unser langjähriger Mitarbeiter **Franz Reichler** in Pension. **Franz** hat sich durch sein umfassendes Können in allen handwerklichen Bereichen ausgezeichnet. Er war vor allem im Schaustall bei den Haustieren tätig, wobei uns sein Wissen als Nebenerwerbsbauer stets zugute kam. Aber auch auf den diversen Baustellen war er vielfach einsetzbar. Bagger, Traktor, Motorsäge, Schneefräse, **Franz** konnte jedes Gerät bedienen. Er war auch ein sehr loyaler Mitarbeiter und ein sehr angenehmer, hilfreicher Kollege. **Franz**, wir wünschen dir alles Gute und dass du deine Pension in vollen Zügen genießen kannst.



FRÜHJAHRE REISE LEIPZIG



„Ich komme nach Leipzig, an einen Ort, wo man die ganze Welt im Kleinen sehen kann ...“

Gotthold Ephraim Lessing

Dieses geflügelte Wort beschreibt nicht nur die wunderschöne sächsische Kulturmetropole, sondern passen auch ganz hervorragend zum Zoo Leipzig.



40 Jahre Freunde des Alpenzoo!

Im Jubiläumsjahr starten wir mit einem ganz besonderen Reise-Schmankerl und besuchen den Zoo Leipzig.

Erkunden Sie mit den Freunden des Alpenzoo eine faszinierende Wildnis – mitten in Leipzig.

850 verschiedene Tierarten in 6 Erlebniswelten sind auf 750 ha verteilt.

Streifen Sie durch die endlose Weite Afrikas, erforschen Sie unsere nächsten Verwandten, erleben Sie den fernen Osten ganz nah, bereisen Sie das abenteuerliche Südamerika und entdecken Sie den tropischen Regenwald gleich dreier Kontinente unter einem Dach.

Unser Leistungspaket:

- Fahrt im modernen Reisebus
- Begleitung durch das Reisetem der Freunde des Alpenzoo und Direktor Dipl.-Biol. André Stadler
- 2 Übernachtungen mit Buffetfrühstück in Leipzig im First Class „The Westin Hotel Leipzig“ (nur ca. 5 Gehminuten vom Zoo und ca. 10 Gehminuten von der Nikolaikirche entfernt)
- Alle Zimmer mit Bad od. DU/WC, Fön, Telefon, Flachbild-TV, Zimmersafe, gratis W-lan usw.
- 1 Abendessen im berühmten Auerbachs Keller
- Stadtrundfahrt Leipzig mit örtlichem Gästeführer
- Eintritt in den Zoo Leipzig inklusive thematische Führungen
- Informationsmaterial (Stadtpläne, Tipps usw.)
- Alle Bearbeitungs- und Reservierungsgebühren sowie die Tourismusabgaben (Stand Juli 2018)
- Reiseversicherung Bus-/Bahn-/Auto-Komplettschutz inkl. Storno, Reiseabbruch, Unfall, Krankheit, Gepäck etc. (Selbstbehalt bei Storno € 30,- p.P.)

Unser Programm:

SO, 17. März 2019: Tirol – Leipzig

07:00 Uhr Abfahrt in Innsbruck, PP Hausberger

Busfahrt via München – Bayreuth - Weißenfels bis Leipzig. Einen Überblick über die Stadt verschaffen wir uns bei einer Stadtrundfahrt. Dabei sehen Sie u.a. romantischen Kanäle und Szene-Viertel, liebevoll restaurierte Barockbauten und Passagen, Oper und Gewandhaus, Panometer, Russische Kirche, u.v.m. Den Tag lassen wir im legendären Auerbachs Keller, den Goethe u.a. in seinem Faust verewigt hat, ausklingen. Und danach lockt die Altstadt, das pulsierende Herz Leipzigs, zu einem Bummel.

MO, 18. März 2019: Zoo Leipzig

Diesen Tag widmen wir dem Zoo Leipzig. Schon allein im Gondwanaland kann man Stunden verbringen. Wir erhalten eine Führung von Leipziger Zoofreunden, die uns so manch Interessantes und Wissenswertes erzählen werden. Und danach können Sie auf Ihre eigene Entdeckungstour gehen.

DI, 19. März 2019: Leipzig - Tirol

Nach dem Frühstück fahren wir für einen Fotostopp zum Völkerschlachtdenkmal.

Über die Autobahn geht es durch Sachsen, Thüringen und Bayern zurück nach Tirol und gegen 19:00 h erreichen wir wieder Innsbruck.



Buchungsinformation:

Arrangementpreise pro Person:

pro Person im Doppelzimmer **Euro 298,-**

Einzelzimmerzuschlag Euro 69,-

Anmeldeschluss: 15. Jänner 2019

Anmeldung: bitte ausschließlich schriftlich:

per Post an

Freunde des Alpenzoo
Weiherburggasse 37a
A-6020 Innsbruck

oder per E-Mail an: freunde@alpenzoo.at

oder per Fax an: +43(0)512 56 75 56

Zur verbindlichen Anmeldung bitten wir, neben der schriftlichen Buchung, um eine Anzahlung von Euro 100,- auf unser Reise-Konto:

IBAN: AT02 2050 3033 0109 2759, BIC: SPIHAT 22XXX

Telefonische Buchungen oder Anmeldungen an andere Adressen als die vorgenannte können leider nicht berücksichtigt werden!

Die Sitzplatzvergabe erfolgt nach Eingang der Anmeldungen.



ZOO LEIPZIG DER NATUR AUF DER SPUR

Gründer Garten:

Gleich am Eingang, im historischen Teil, erwarten Sie schon Höhepunkte, wie die Affeninsel, das Aquarium mit seiner faszinierenden Unterwasserwelt, das Koala Haus, u.v.m.

Gondwanaland

140 exotische Tierarten und 500 verschiedene Baum- und Pflanzenarten bevölkern das Gondwanaland.

Im Vulkanstollen haben lebende Fossilien und nachtaktive Tiere ihr zu Hause. Schabrackentapire und Komodowarane streifen durch den asiatischen Dschungel. Daneben genießen Sunda-Gaviale ein Bad. Reges Treiben herrscht im südamerikanischen Regenwald. Totenkopffächchen klettern auf einer begehbaren Insel, während sich nebenan Leguane sonnen. In den Baumkronen hängen Faultiere, durch das satte Grün streifen Ozelots und Riesenotter schwimmen im Bach.

Eine friedliche WG finden Sie im afrikanischen Urwald. Dik Diks leben mit Eulenkopffmeerkatzen zusammen, Zwergflusssperde teilen sich mit Dianameerkatze ein Gehege.

Folgen Sie den Dschungelpfaden, erklettern Sie den Baumwipfelpfad und lassen Sie sich treiben bei einer Bootsfahrt auf dem Urwaldfluss Gamanil.



Asien

Von den Lippenbären in ihrer Schlucht bis zu den Elefanten im Tempel: Ihre Expedition nach Asien entführt Sie in eine faszinierende Tier- und Pflanzenwelt. Urwildpferde und Anoa streifen durchs Gelände und Tiger durch die Landschaft der Taiga, bunte Vögel fliegen über Ihre Köpfe und überall wird geschnattert, geprustet und gerüllt.



Pongoland

Erleben Sie in der weltweit einzigartigen Menschenaffenanlage wie der sanftmütige Silberhaken umherstreift, staunen Sie über die Intelligenz der Bonobos, schauen Sie Schimpansen und Orang Utans zu, wenn Sie auf Bäume klettern und an Seilen schaukeln, während exotische Vögel frei durch die Tropenhalle fliegen.



Südamerika

Die Lamas am Eingang stimmen auf Ihre Expedition durch die wilden Landschaften von Pantanal, Patagonien und Pampa ein. Entdecken Sie spannende Tierarten, wie den Großen Ameisenbären, Mähnenwölfe, Guanacos, Chaco-Pekaris, Darwin-Nandus, sowie die Flamingo-Lagune, in der sich auch Enten, Ibis und Löffler tummeln.

Afrika Savanne

Verschiedene Aussichtspunkte bieten tolle Ausblicke auf die Savannentiere. Friedlich spazieren Zebras, Giraffen und Strauße über die weite Fläche. Unweit ihrer Beute, nur durch einen Graben getrennt, leben nebenan die Tüpfelhyänen. Auch die Löwen haben hier ihr Revier.

Erleben Sie den wohl bekanntesten deutschen Zoo und entdecken Sie die Stadt Leipzig.

"Mein Leipzig lob ich mir! Es ist ein klein Paris und bildet seine Leute", lässt Goethe eine seiner Figuren im Drama Faust über die sächsische Metropole sagen.



Bach, Grieg, Kafka, Leibniz, Nietzsche, Wagner, Lessing, Telemann – die Liste bedeutender Persönlichkeiten, die in Leipzig gelebt oder gewirkt haben, ist lang. Bis heute ist Leipzig eine bedeutende Musikstadt. Auch als Messestadt, Literatur- und Wirtschaftszentrum und als Stadt der Friedlichen Revolution schrieb Leipzig Weltgeschichte. Hier finden Sie den größten Kopfbahnhof, das geschlossenste Passagensystem und das monumentalste Denkmal Europas. Zudem gilt Leipzig mit über 15.600 Kulturdenkmälern als Deutschlands Denkmalhauptstadt. Trotz aller Superlative hat sich Leipzig bis heute eines bewahrt:

Weltoffenheit und Charme!

Mindestteilnehmerzahl 35 Personen.
Allgemeine Hinweise: Die Berichtigung von Druckfehlern, offensichtlichen Rechenfehlern, sowie Änderungen des Reiseverlaufs, die den Charakter der Reise nicht verändern, bleiben vorbehalten. Veranstalter: PROFITOURS Reisebüro GmbH, 6352 Ellmau; Eintragungsnummer Veranstalterverzeichnis 1998/0336 Kundengeldabsicherung gemäß österr. Reisebürosicherungsverordnung (RSV) mittels Bankgarantie besichert, Abwickler gemäß §3 Abs.1 ZfE2 RSV Europäische Reiseversicherung AG, Wien Tel.: 01/3172500. Bildnachweis: @Zoo Leipzig @ProfiTours @Phabay @Fotolia. Es gelten die Bestimmungen des Pauschalreisegesetzes (PRG) und die allgem. Reisebedingungen der Kammer der gewerblichen Wirtschaft in ihrer letztgültigen Fassung bzw. die gesonderten Reisebedingungen des Veranstalters www.profitours.com/agg.



FROHE WEIHNACHTEN

Jeweils Adventssonntag
Beginn 16 Uhr
am Eingang



Foto: Schestak

Der **Adventpfad**, erleuchtet von Laternen (bitte mitbringen!), begleitet von stimmungsvoller Musik der MUSIKSCHULE INNSBRUCK und Weihnachtsgeschichten, ist bereits eine liebgewonnene Tradition. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!



Gute Tradition in unserem Förderverein ist auch der **Silvesterumtrunk**. Gemeinsam mit dem Vorstand und Alpenzoomitarbeitern, möchten wir das Glas auf unsere Vereinsmitglieder erheben und ihnen für ihre Treue zum ALPENZOO danken, verbunden mit allen guten Wünschen für das kommende Jahr.

PS: Weihnachten ist die Zeit des Schenkens, und wer seinen Lieben besondere Freude bereiten möchte, kann dies mit einer **Mitgliedschaft in unserem Förderverein** oder z.B. mit einer **Tierpatenschaft** machen: einfach direkt an der Zoo-Kassa oder über unseren Kontakt (siehe Impressum).

*Das Geschenk für Weihnachten!
Eine Mitgliedschaft bei den Freunden
des Alpenzoo.*

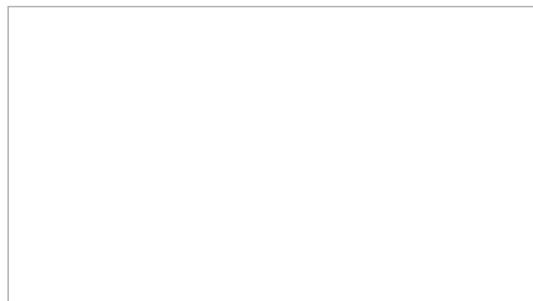


SILVESTER 2018



**Silvesterumtrunk
31. 12. 2018 15 Uhr
Terrasse Alpenzoo**

Pb.b. GZ 02Z030171 M Verlagspostamt: 6020 Innsbruck	Bureau de poste 6020 Innsbruck (Autriche) Taxe perçue
envoi à taxe réduite	



IMPRESSUM: ALPENZOO AKTUELL, Vereinszeitung der **Freunde des Alpenzoo**

© Herausgeber: **Freunde des Alpenzoo**

Weiherburggasse 37, A-6020 Innsbruck, Tel./Fax +43/512/56 75 56, ZVR-Zahl: 659600520

e-mail: freunde@alpenzoo.at, www.freunde-alpenzoo.at

Redaktionsteam: **Freunde des Alpenzoo**

Gestaltung: Mag. S. Hirsch | Layout: Stadthaus 38 | Erklärung über die grundlegende Richtung:
Information über den Verein **Freunde des Alpenzoo** und über den ALPENZOO

